Gabrieli-Gymnasium
Eichstätt
musisch | wirtschaftswissenschaftlich | Internat

Klassenelternabend 5. Jahrgangsstufe (MUG + WWG) 2021

Informationen für das Fach Sport

Sportplan

Datum	Tag	Std	THN	THA	BPS
Block 1 14.09.-29.10.	Mi	5/6	**5a ♀ (hd)**	**5b ♀ (mm)**	**5ab ♂ (us)**
Block 2 08.11.-23.12.	Mi	5/6	**5ab ♂ (us)**	**5a ♀ (hd)**	**5b ♀ (mm)**
Block 3 10.01.-25.02.	MI	5/6	**5b ♀ (mm)**	**5ab ♂ (us)**	**5a ♀ (hd)**
Block 4 07.03.-08.04.	Mi	5/6	**5a ♀ (hd)**	**5b ♀ (mm)**	**5ab ♂ (us)**
Block 5 25.04.-03.06.	Mi	5/6	**5ab ♂ (us)**	**5a ♀ (hd)**	**5b ♀ (mm)**
Block 6 20.06.-29.07.	Mi	5/6	**5b ♀ (mm)**	**5ab ♂ (us)**	**5a ♀ (hd)**

THN = neue Turnhalle
THA = alte Turnhalle
BPS = Schwimmen

Wahlfächer und SAG Handball

Dienstag	Mittagspause	Fußball männlich (Kl.5-10)	Unger
Freitag (14-tägig)	MP und 7. Std	Fußball weiblich (Kl.5-10)	Dinter
Freitag (14-tägig)	MP und 7. Std	Rückschlagspiele (TT, Badminton, usw.) (Kl.5-10)	Knöferl
Freitag	MP und 7. Std	Basketball (Kl.6-12)	Kübler
Freitag	13.30-15.00 Uhr	Handball in der DJK Halle (Kl.5-9)	Trainer DJK

Informationen zu ***Sicherheit***, ***Ausrüstung*** und ***weiteren Aktionen*** der Fachschaft Sport finden Sie auf unserer Homepage unter: **www.gabrieli-gymnasium.de** > Schule > Fachbereiche > Sport *(Sicherheit, SAG Tennis/Handball, Wahlfächer, …)*

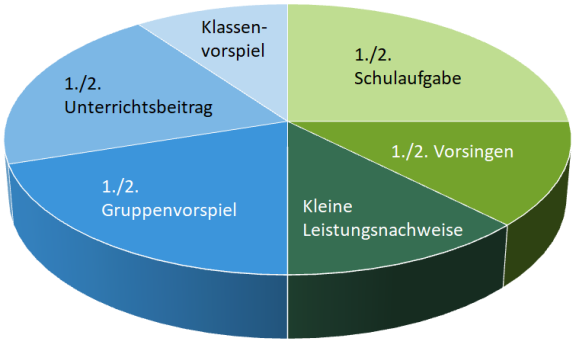
Informationen zum Instrumentalunterricht (betrifft nur den musischen Zweig)

Das Klassenvorspiel

- Vorspiel eines Musikstückes vor der Klasse
- Benotung durch den Klassenmusiklehrer

Das Gruppenvorspiel

- Vorspiel eines Pflichtstückes, Wahlstückes und technischer Übungen
- Benotung durch den Instrumentallehrer



Tipps für einen optimalen Übungsfortschritt am Instrument:

Wo? Das Üben sollte ungestört in einem hellen Raum stattfinden, wobei Instrument, Noten und Notenständer idealerweise griffbereit oder bereits aufgebaut sind.

Wann? Feste Zeiten helfen, regelmäßiges Üben einzuhalten.

Wie lange? Tägliches Übe-Minimum sind 20 Minuten, auch am Wochenende. Motivationshilfe könnten das Stellen eines Weckers oder ein Übungsplan zum Abstreichen sein.

Wie?
- ☐ Üben nützt nur, wenn es mit Konzentration geschieht. Das „Herunterleiern“ bereits gelernter Stellen mag der Entspannung dienen, schwierige Stellen müssen jedoch bewusst herausgegriffen und extra geübt werden.
- ☐ Langsam üben.
- ☐ Ein Stück nicht immer von vorne beginnen, sondern abschnittsweise spielen, d.h.; auch einmal in der Mitte oder am Schluss beginnen.
- ☐ Besonders am Anfang ist es hilfreich, das Kind beim Üben für ein paar Minuten zu unterstützen. Ein abschließendes „Vorspiel“ kann die Übungseinheit abrunden.

Ensembles (für beide Zweige)

Alle Schüler unserer Schule können – wenn sie möchten – musische Angebote des Gabrieli-Gymnasiums wahrnehmen und z. B. als Fünftklässler im **Jugendchor** mitsingen oder im **Jugendorchester bzw. Sinfonischen Blasorchester I** mitspielen. Das geht ohne Anmeldung, indem man einfach in die Probe kommt. Die Proben für alle Unterstufen-Ensembles sind am **Donnerstag in der 7. und 8. Stunde**. Die Räume, in denen geprobt wird, kann man am besten bei einem Musiklehrer erfragen. Für die Teilnahme am Jugendorchester bzw. Sinfonischen Blasorchester I sollte man allerdings schon eine Zeitlang ein Instrument spielen.

Instrumentalunterricht (speziell für den wirtschaftswissenschaftlichen Zweig)

Unsere Schüler im wirtschaftswissenschaftlichen Zweig können - wenn gewünscht - auch **Instrumentalunterricht** bei einem **unserer Instrumentallehrer** buchen. Für fast **alle Instrumente** kann ein **kostenpflichtiger** Instrumentalunterricht vermittelt werden, der oft gleich **anschließend an den Pflichtunterricht**, in der Mittagspause oder am Nachmittag, **in der Schule** stattfinden kann. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an **Frau Schiekofer**.

Musik Theater Tanz Kunst

Unsere Fünftklässler haben eine zusätzliche kreative Stunde. Ergänzend zum „normalen“ Musikunterricht dürfen sich die Schülerinnen und Schüler aussuchen, ob sie in dieser wöchentlichen Vormittagsstunde als Instrumentalisten, Tänzer, Theaterspieler, Chorsänger oder Maskenbauer teilnehmen wollen. In einer kurzen Phase des Kennenlernens können alle Kinder in jeder Gruppe „schnuppern“ und sich dann entscheiden, wo sie am liebsten mitmachen möchten. Bis zu den Herbstferien werden sich ungefähr gleichgroße Gruppen zusammenfinden, die unter der Leitung von Herr Wild (Theater), Frau Hocheder (Tanz), Frau Schiekofer (Instrumental/Rhythmus), Frau Bleitzhofer (Chorgesang) und Herr Karlstetter (Maskengestaltung und Bühnenbild) in einem kreativen Prozess eine Eigen-Produktion erarbeiten.

Das Ergebnis wird dann im Rahmen verschiedener Veranstaltungen präsentiert, zum Beispiel am Tag der offenen Tür, beim Mini-Konzert, beim Grundschulkonzert oder als Umrahmung des Schlussgottesdienstes! Dabei sind alle Kinder mit auf der Bühne, jedes Kind kann sich nach seinen Fähigkeiten einbringen.

Diese Art von Unterricht ist insofern neu, als es kein fertiges Stück gibt, das alle einfach einstudieren. Vielmehr bietet es die Möglichkeit eines künstlerisch-kreativen Entfaltungsprozesses, an dem alle Gruppen zusammenwirken. So beinhaltet zum Beispiel der Text eines Liedes ein Thema, welches szenisch dargestellt oder tänzerisch interpretiert werden kann. Die Instrumente spielen dazu die Melodie und eine Begleitung, die je nach den Möglichkeiten der Spieler arrangiert wird. Die gemeinsamen Proben stärken das Gruppengefühl und fördern eine klassenübergreifende Gemeinschaft.

Sexualerziehung in Jahrgangsstufe 5

Der Mensch

- Bau und Funktion wichtiger Organsysteme
- Entstehung und Auswirkungen von Krankheiten
- Förderung eines gesundheitsbewussten Verhaltens

Fortpflanzung, Wachstum und Individualentwicklung des Menschen

- Vorgänge während der Pubertät
- Bau der ♂+ ♀ Geschlechtsorgane
- Weiblicher Zyklus
- Zeugung, Befruchtung (Ei- und Spermienzelle, biologische Bedeutung geschlechtlicher Fortpflanzung)

Durchführung des Sexualkundeunterrichts

- **Positive Vorbereitung** auf die Pubertät und die damit verbundenen Veränderungen
- Prävention von sexuellem Missbrauch
- Projekt: Sensibilisierung, Persönlichkeitsstärkung („Nein ist Nein“ und „Stopp heißt Stopp“)
- Keine mündlichen oder schriftlichen Abfragen
- Medien von der BzgA
- Projekt „Körpererfahrung“

Schulpsychologie / Lernen lernen

Kontakt: Schulpsychologin Sandra Cacek
Telefon 08421/9735-4303
E-Mail schulpsychologie@gabrieli-gymnasium.de

Die Schulpsychologie hat die Aufgabe, Ratsuchende bei Schwierigkeiten zu beraten und zu unterstützen. Die schulpsychologische Beratung unterliegt der Schweigepflicht und ist immer **freiwillig, vertraulich** und **kostenfrei**.

Zu den Beratungsanlässen gehören unter anderem:

- Lern-/Leistungsprobleme
- Motivations- und Konzentrationsschwierigkeiten
- Schulische Ängste und Stress
- Defizitäres Lern- und Arbeitsverhalten

→ **Präventiver Wahlkurs *„Lernen lernen“***

- (Verdacht auf) Lese- und/oder Rechtschreibstörung
- Integrations- und Interaktionsprobleme in der Klasse (z.B. Mobbing)
- Auffälligkeiten im Verhalten und Erleben (Schlafprobleme, große Traurigkeit, …)
- Über- oder Unterforderung

„Lernen lernen“: Welche Module erwarten mein Kind im Kurs?

Bildquelle: https://clipartmag.com/color-pencil-clipart#color-pencil-clipart-10.jpg; adaptiert